

30 Jahre alter Wunsch Bad.Zeitg. 10.10.2001

Bolzplatz bei Schule möglicher Standort für Mehrzweckhalle

GOTTENHEIM(pst).Nach Angaben von Bürgermeister Alfred Schwenninger besteht in Gottenheim seit Ende der 60er-Jahre der Wunsch, eine Kultur- und Sporthalle zu errichten. Diesem Vorhaben hat sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung gewidmet, nachdem das Gremium kürzlich verschiedene Mehrzweckhallen in der Umgebung besichtigt hat. Wie Schwenninger in der Sitzung deutlich machte, könnte er sich den Bolzplatz bei der Schule als möglichen Standort vorstellen.

Einschließlich des ehemaligen Mauergrundstücks neben der Schule wurde die ins Gespräch gebrachte Fläche 41,36 Ar betragen. Dies entspricht ungefähr dem Grundstück, auf dem in Ballrechten-Dottingen eine Halle gebaut wurde. In einer Übersicht wurden die entsprechenden Gebäude, die der Gemeinderat darüber hinaus in Riegel, Bahlingen,

Ebringen und Bad Krozingen-Biengen besichtigt hatte, vorgestellt.

Dabei wurde deutlich, dass in Gottenheim noch viele Fragen offen sind. So muss über die Größe der Halle beraten werden, auch stellt sich die Frage, ob sich eine Projektsteuerung rentiert. Unklar ist bislang auch noch, in welcher Form ein Architektenwettbewerb sinnvoll ist. Darüber hinaus müssen Fachingenieure bestellt werden.

Gemeinderätin Birgit Wiloth-Sacherer (SPD) fasste die Diskussion so zusammen, dass den Plänen ein klares Raumkonzept und ein klares Budget zu Grunde liegen müsse. Kurt Hartenbach (Freie Wähler) betonte hinaus, dass die Bürgerinnen und Bürger in die Planung eingebunden werden sollen. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die Grundsatzbeschlüsse vorzubereiten.